

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89354
			DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	292
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	4		Fläche / Länge [m²/m]	6226,4657
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Auf der Westseite des Marschbahndammes gibt es einen ähnlichen Randstreifen wie auf der Ostseite. Dieser geht jedoch in einen breiteren Randstreifen am Fuß des Marschbahndammes über, da hier der nächste Beetgraben rund 10 m vom Marschbahndamm entfernt liegt, so dass in dem Randstreifen ein etwa 10 m breites Gehölz entsteht, das nahezu nicht genutzt wird. Teilweise ist bestandsbestimmend in diesem Randstreifen eine Gruppe älterer Stieleichen vorhanden, die bis zu 70 cm Stammdicke erreichen, teils ist der Unterwuchs etwas offener, grasreich, teils gibt es Gebüsche aus beispielsweise Schlehe oder Weißdorn, die dichtes Dornengebüsch entwickeln. Am Fuß der Böschung liegt häufig entlang der Westkante ein Entwässerungsgraben, der teilweise durchweidet wird, im Frühjahr Wasser führt, aber offenbar z.T. zum Sommer hin austrocknet. Teilweise läuft auch der breitere und tiefere Ost-Kraueler-Graben parallel zum Gehölz. Zum Teil bilden Brombeeren und Schleierfluren aus Hopfen und Zaunwinde undurchdringliche, rund 1,50 m hohe Gebüsche unter den Bäumen. Teilweise wird der Randstreifen stärker von Schwarzerlen dominiert, die entlang des Randgrabens wachsen und bis zu 50 cm Stammdicke erreichen.

Der Randstreifen entspricht einer Feldhecke oder einem Feldgehölz und ist damit gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Marsch Bahndamm, Westseite			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Straße			
Rechtswert (X)	581885	Hochwert (Y)	5917888	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 1%], LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 99%], NSG Kiebitzbrack [HH-602 / Anteil: < 1%]			
FFH-GEBIET	Zollenspieker/Kiebitzbrack [DE 2627-301 / Anteil: < 1%]			
Wasserschutzgebiet				

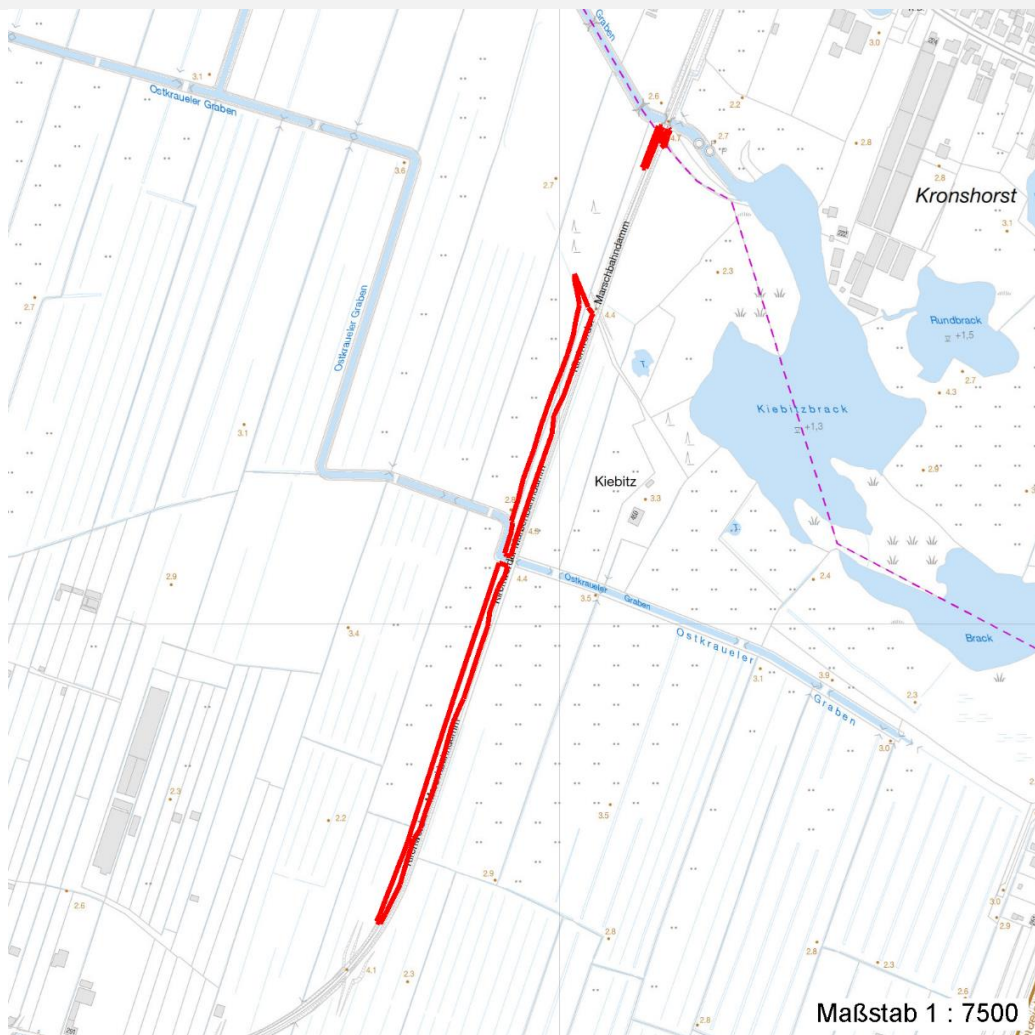
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89354
		DK5 DK5-GK	8016
		DK5 - Name	Riepenburg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	292
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6226,4657
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89354	65837	8016	19	03.08.2007	/	8018	27
89354	65744	8016	51	09.08.2007	/	8018	10012
89354	66046	8018	8	14.09.2005	/	8020	8
89354	66050	8018	200	04.10.2005	/	8220	10038
89354	68236	8218	21	10.10.2005	/	8220	57
89354	68162	8218	23	10.10.2005	/	8220	59
89354	68119	8218	57	04.10.2005	/	8220	10029
89354	68275	8218	142	03.10.2005	/	8220	10132

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39988	0	8016_292_091014_1.JPG	
21.04.2020			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89354
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	292
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	6226,4657
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

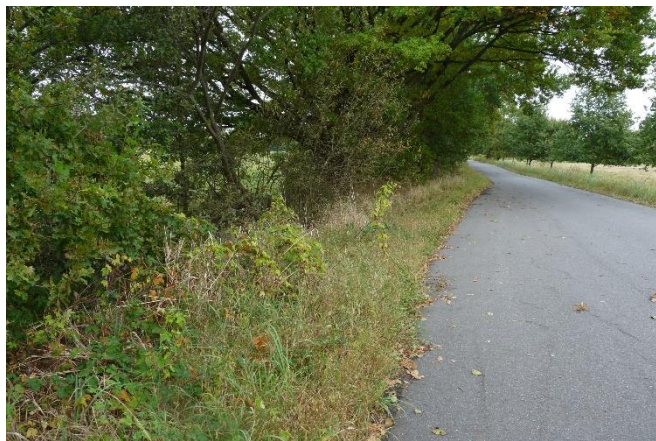
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39989	0	8016_292_091014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Vernetzungsstruktur, landschaftsgliedernde Struktur, sehr naturnah eingewachsen, sehr strukturreich, Altbaumbestand, als Brutvogelhabitat günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Keine, die Randgehölze sollten in der bisherigen Form erhalten bleiben, weiterhin nur extensiv genutzt und gepflegt werden. Auch Totholz sollte nach Möglichkeit erhalten werden.

Foto

Fotodatei	8016_292_091014_1.JPG	Fotodatei	8016_292_091014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89354
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	292
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	6226,4657
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	7 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-												
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-												

